

Pressemitteilung

Joint Venture mit Zhejiang Intelligent Connected Vehicle Innovation Center

DEKRA baut in China globales Testnetzwerk für automatisiertes und vernetztes Fahren aus

- Expertenorganisation gibt Engagement in Testzentrum in Deqing bekannt
- Neue digitale Automotive-Technologien müssen sicher sein
- DEKRA setzt sich seit über 95 Jahren für die Sicherheit im Verkehr ein

DEKRA e.V.
Konzernkommunikation
Handwerkstraße 15
D-70565 Stuttgart

www.dekra.de/presse

Die internationale Expertenorganisation DEKRA baut ihr globales Testnetzwerk für automatisiertes und vernetztes Fahren aus. Die Gruppe gab den Aufbau eines wichtigen Joint Ventures mit dem im ostchinesischen Deqing ansässigen Zhejiang Intelligent Connected Vehicle Innovation Center bekannt. Gemeinsam wollen die Partner einen hochkarätigen Teststandort für künftige Fahrzeugtechnologien schaffen.

„China ist der größte Automobilmarkt der Welt und trägt maßgeblich zur Weiterentwicklung von elektrischer, automatisierter, vernetzter und gemeinschaftlicher Mobilität bei“, sagt Stan Zurkiewicz, Executive Vice President der DEKRA Group für die Region East & South Asia. „Als globaler Partner für eine sichere Welt möchte DEKRA daran mitwirken, dass die dynamische Entwicklung automatisierter und vernetzter Fahrzeuge für alle Beteiligten sicher bleibt. Wir freuen uns, diese Testanlage gemeinsam mit unserem chinesischen Partner aufzubauen. Bei dieser Zusammenarbeit werden wir unsere wertvolle, globale Testerfahrung und -expertise einbringen können.“

DEKRA wurde 1925 in Deutschland gegründet und ist mittlerweile globaler Marktführer im Bereich der Fahrzeugprüfung. Bereits seit 95 Jahren setzt sich das Unternehmen für Sicherheit ein – dementsprechend steht auch sicheres automatisiertes und vernetztes Fahren seit Jahren in seinem Fokus. „DEKRA hat massiv in den Aufbau und kontinuierlichen Ausbau des größten unabhängigen Teststandorts für automatisierte und vernetzte Mobilität in Europa am Lausitzring in Klettwitz investiert“, sagt Clemens Klinke, Mitglied des Vorstands der DEKRA SE. „Darüber hinaus bildet unser Testzentrum für vernetztes Fahren im spanischen Málaga mit seinen umfassenden Testmöglichkeiten und der dortigen Erfahrung in Sachen Forschung und Entwicklung im Bereich der drahtlosen Kommunikation einen weiteren wichtigen Eckpfeiler unseres internationalen Testnetzwerks. Mit der neuen Anlage in Deqing wollen wir nun eine zusätzliche Säule hinzufügen.“

Datum Stuttgart / Deqing, 04.11.2020 / Nr. 090
Kontakt Wolfgang Sigloch
Telefon direkt +49 711 7861-2386
Telefax direkt +49 711 7861-742386
E-Mail wolfgang.sigloch@dekra.com

Aufgabe des Joint Ventures wird es sein, die C-V2X-Testfähigkeiten, also die Kapazitäten zum Test von drahtloser Kommunikation zwischen Fahrzeug und Umwelt (cellular vehicle-to-everything), in der Einrichtung in Deqing kontinuierlich auszubauen und auf die vor Ort geplanten hochmodernen Laboranlagen und -services abzustimmen.

Am vergangenen Wochenende wurde dieses bedeutende deutsch-chinesische Gemeinschaftsprojekt bei der in Deqing veranstalteten Global Future Mobility Conference 2020 vorgestellt. Zu dieser wichtigsten Konferenz für automatisiertes Fahren und Vernetzung in China wurden am Teststandort in Deqing typische C-V2X-Testszenarien demonstriert. Dabei wurden Szenarien und Tools vorgestellt, die von DEKRA in Europa entsprechend internationaler Anforderungen entwickelt wurden und nun weltweit angewendet werden. Das neu gegründete Joint Venture konnte seine Testszenarien zur V2V-Kommunikation (Fahrzeug zu Fahrzeug) und V2I-Kommunikation (Fahrzeug zu Infrastruktur) erfolgreich veranschaulichen.

„Wir freuen uns, dass DEKRA, durch die Zusammenarbeit mit dem Zhejiang Intelligent Connected Vehicle Innovation Center in Deqing zur Entwicklung der chinesischen Automobilindustrie im Hinblick auf Innovation und Transformation im Bereich der Mobilität der Zukunft beitragen kann“, ergänzt Stan Zurkiewicz.

Bildunterschrift:

Deqing 1–3: DEKRA hat den Aufbau eines wichtigen Joint Ventures mit dem im ostchinesischen Deqing ansässigen Zhejiang Intelligent Connected Vehicle Innovation Center bekanntgegeben. Im Rahmen einer Veranstaltung am vergangenen Wochenende wurden dort typische C-V2X-Testszenarien demonstriert.

Über DEKRA

Seit mehr als 90 Jahren arbeitet DEKRA für die Sicherheit: Aus dem 1925 in Berlin gegründeten Deutschen Kraftfahrzeug-Überwachungs-Verein e.V. ist eine der weltweit führenden Expertenorganisationen geworden. Die DEKRA SE ist eine hundertprozentige Tochtergesellschaft des DEKRA e.V. und steuert das operative Geschäft des Konzerns. Im Jahr 2019 hat DEKRA einen Umsatz von 3,4 Milliarden Euro erzielt. Fast 44.000 Mitarbeiter sind in rund 60 Ländern auf allen fünf Kontinenten im Einsatz. Mit qualifizierten und unabhängigen Expertendienstleistungen arbeiten sie für die Sicherheit im Verkehr, bei der Arbeit und zu Hause. Das Portfolio reicht von Fahrzeugprüfungen und Gutachten über Schadenregulierung, Industrie- und Bauprüfung, Sicherheitsberatung sowie die Prüfung und Zertifizierung von Produkten und Systemen bis zu Schulungsangeboten und Zeitarbeit. Die Vision bis zum 100. Geburtstag im Jahr 2025 lautet: DEKRA wird der globale Partner für eine sichere Welt.